

- N.H.L. (d.i.: Lindschau, Nis Heinrich): Die Schatten der Vergangenheit stehen auf. In: Offenburger Tageblatt vom 08. Oktober 1959.
- Lindschau, Nis Heinrich: Jahrgang 17 unter Denkmalschutz. Reiff Schwarzwaldverlag Offenburg 1998. *(In diesem Buch beschreibt Lindschau, den man getrost als den Doyen seiner Zeit unter den Journalisten Mittelbadens beschreiben darf, sein Erleben und Erfahren in den zwölf Jahren des „tausendjährigen Reiches“. Auch die Zeit seines Kriegsdienstes und seiner Gefangenschaft, die dem 1917 Geborenen erst 1949 wieder eine Rückkehr ins normale Zeitungsmacherleben erlaubte.)*
- Radbruch, Gustav: Rechtsphilosophie. Herausgegeben von Erik Wolf und Hans-Peter Schneider. K. F. Koehler Verlag Stuttgart 1973. *(Die zeitlose Aktualität dieses Werkes zeigt sich darin, dass 2011 im Verlag C.F. Müller erneut eine Studienausgabe erschienen ist, versehen mit editorischen Erläuterungen.)*
- Rose, Romani: Den Rauch hatten wir täglich vor Augen. Der nationalsozialistische Völkermord an den Sinti und Roma. Wunderhorn-Verlag Heidelberg 1999.
- Ruch, Martin: „In den Boden können wir nicht schlüpfen!“ Zur Geschichte der „Zigeuner“ in der Ortenau. In: Die Ortenau, 2004, 29–44.
- Schrempp, Otto: Serie „Das Verbrechen von Wolfach“ in der Reihe „Stunde Null in Südwest 1945“ im Schwarzwälder Boten, Ausgabe Kinzigtal, veröffentlicht im Mai 1995 (I. „20 Zivilgefangene wurden ermordet“; II. „Vier Gefangene im Wald erschossen“; III. „Hinrichtung vier Tage vor dem Einmarsch“; IV. „Sinnlose Morde als ewige Mahnung“).
- Seidler, Franz W.: Deutscher Volkssturm. Das letzte Aufgebot 1944/45. Bechtermünz-Verlag im Weltbild-Verlag Augsburg 1999/F. A. Herbig Verlagsbuchhandlung München 1989.
- Thomas Vogel (Hrsg. im Auftrag des militärgeschichtlichen Forschungsamtes): „Ich versuche jeden zu retten“. Wilm Hosenfeld. Das Leben eines deutschen Offiziers in Briefen und Tagebüchern.. Deutsche Verlags-Anstalt, München 2004.
- Vogelsang, Hennig Karl T. Freiherr von: Die Armee, die es nicht geben durfte. Russen in deutscher Uniform und ihre Rettung in Liechtenstein. Verlag Gerhad Hess, Ulm-Kissleg 1995.
- Wette, Wolfram (Hrsg.): Retter in Uniform – Handlungsspielräume im Vernichtungskrieg der deutschen Wehrmacht. Fischer Taschenbuchverlag, 3. Auflage, Frankfurt am Main 2003.
- Wette, Wolfram (Hrsg.): Zivilcourage – Empörte, Helfer und Retter aus Wehrmacht, Polizei und SS. Fischer Taschenbuchverlag, 2. Auflage, Frankfurt am Main 2006.
- Ziegler, Jean: Die Schweiz, das Gold und die Toten. C. Bertelsmann Verlag, München 1997.

### Anmerkungen

- 1 Dort hielt sich Hitler nach dem Frankreichfeldzug im Führerhauptquartier „Tannenbergtal“ auf, und zwar in der Zeit vom 27. Juni bis zum 5. Juli 1940, hierzu: Herden, Ralf Bernd: Das Führerhauptquartier „Tannenbergtal“ auf dem Kniebis. In: Die Ortenau, 2002, 681–684.
- 2 Gemäß SS-Dienstaltersliste von 1937 Ehrenring als Obersturmführer am 20.04.1937.
- 3 Offenburger Tageblatt, vom 07. Oktober 1959: „Wie der 17-jährige erschossen wurde“.
- 4 Zitiert nach: Rose, Romani: Den Rauch hatten wir täglich vor Augen. 331.
- 5 „Wer ohne Schuld ist, werfe den ersten Stein“, Johannes 8, Vers 7.
- 6 Zu den juristischen Begriffen sei der Einfachheit halber verwiesen auf Creifelds, Carl: Rechtswörterbuch.
- 7 Zu grundsätzlichen, rechtsphilosophischen Überlegungen, gerade auch nach der Zeit des furchtbaren Unrechts der NS-Diktatur, sei hier verwiesen auf Radbruch, Gustav: Rechtsphilosophie.
- 8 Offenburger Tageblatt, vom 17. Januar 1959: „Hauger-Prozeß Anfang April“.
- 9 Hierzu: Herden, Ralf Bernd: Über ein furchtbares Kapitel Unmenschlichkeit. Wagner beging am 22. März 1959 in der Untersuchungshaft in Oberkirch Selbstmord.
- 10 Offenburger Tageblatt, vom 15. September 1959: „Hauger-Prozeß am 05. Oktober“.
- 11 Hierzu umfassend Herden, Ralf Bernd: Freimaurer in der Ortenau. Die Details über Kreisleiter Karl Frank und seine Benennung als Zeuge durch Rechtsanwalt Dr. Sachs sind allerdings nur in der Restitutionsakte der Loge enthalten. Im Archiv der Freimaurerloge „Allvater zum freien Gedanken“ (gegründet 1868) in Lahr.